L A N D R A T S A M T A I C H A C H - F R I E D B E R G

AL/SG:	SG 25 - Ehrenamt, Bildung, Integration
Aktenzeichen:	25-2000-2

Aichach, den 13.03.2023

S i t z u n g s v o r l a g e

Drucksache:	25/017/2023	**- öffentlich -**

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Ausschuss für Soziales, Bildung und Schule	17.04.2023	

Betreff:

Ehrenamt, Bildung, Integration;
Aktuelles aus dem Bildungsbüro

Anlagen

Hinweis auf frühere Beratungen und Beschlüsse:

JHA vom 14.06.2021
ASBS vom 19.07.2021
ASBS vom 04.07.2022

Finanzielle Auswirkungen:

1. Gesamtkosten:
   ☒ Mittel stehen zur Verfügung
   ☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung
   ☒ Verwaltungshaushalt
   ☐ Vermögenshaushalt

2. Deckungsvorschlag:

3. Folgekosten:
   ☐ Personalkosten:
   ☐ Sach- und Unterhaltskosten:
   ☐ Finanzierungskosten:
   ☐ Sonstiges:

Sachverhalt:

Nachfolgend werden die aktuellen Entwicklungen der Schwerpunktthemen 2023 des Bildungsbüros dargestellt:

1 Gesamtkonzept Demokratiebildung: Umsetzungsschritte

Bezugnehmend auf das Gesamtkonzept zur Demokratiebildung, das am 19.07.2021 im ASBS und am 14.06.2021 im Jugendhilfeausschuss vorgestellt wurde, können folgende Umsetzungsschritte berichtet werden:

1.1 Sitzungen des Jugendkreistags Wittelsbacher Land

Im Landkreis Aichach-Friedberg wurde die Beteiligung junger Menschen an politischen Entscheidungen mit der Einrichtung des ersten Jugendkreistags Schwabens ermöglicht. Die konstituierende Sitzung fand am 24.05.2022 im großen Sitzungssaal statt. Die Mitglieder des Jugendkreistags setzen sich aus Vertreterinnen und Vertretern aller Schulen aus dem ganzen Landkreis zusammen. Insgesamt erfolgten bisher drei Sitzungen des Jugendkreistags sowie mehrere Sitzungen der Arbeitsgruppen. Erste Aktionen des Jugendkreistags sind in Arbeit bzw. konnten schon umgesetzt werden. Die Erfahrungen in der Zusammenarbeit gestalten sich durchwegs positiv.

1.2 Durchführung des „Lernort Landratsamt“

Auf der kommunalen Ebene werden wichtige Entscheidungen für das Zusammenleben in Landkreis und Gemeinde getroffen. Insbesondere jungen Menschen fehlt oftmals das Bewusstsein dafür, was eigentlich im Landkreis diskutiert und entschieden wird. Daher unterstützt das Bildungsbüro das Projekt „Lernort Landratsamt“ der Landeszentrale für politische Bildung und lädt interessierte Schulklassen für einen Vormittag ins Landratsamt ein. Im Rahmen eines Planspiels wird Kommunalpolitik erlebbar gemacht. Abgerundet wird das Programm mit dem persönlichen Austausch der Schulklassen mit dem Landrat. Bisher nahmen drei Klassen des DHG Aichach das Angebot wahr.

1.3 Workshops „Profil zeigen für eine starke Demokratie“

Die mit dem Projekt betrauten Mitarbeiter des Landratsamts (Götz Gölitz, Matthias Mattuschka) haben sich im Rahmen einer Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildungsarbeit und der Universität Augsburg zu Multiplikatoren ausbilden lassen. Daher können nun insbesondere für die Schulen im Landkreis (ab der 8. Jahrgangsstufe) entsprechende Workshops der Demokratiebildung kostenlos angeboten werden. Erste Workshops konnten bisher schon erfolgreich umgesetzt werden.

1.4 Demokratiekonferenz am 24.05.2023

Am 24.05.2023 ist die Durchführung einer „Demokratiekonferenz“ in der Realschule in Friedberg geplant. Es sollen an dem Nachmittag neben einer Podiumsdiskussion auch fünf parallele Workshops für die jeweiligen Zielgruppen stattfinden (Kita- Personal, Lehrkräfte, Bürgerinnen und Bürger). Eine Beteiligung von 100-150 Personen wird angestrebt.

2 Kooperation mit Blumenthal – Bildung für nachhaltige Entwicklung

Im Herbst 2022 schloss das Bildungsbüro eine Vereinbarung mit der Biohof Blumenthal eG für ein Pilotprojekt ab, im Rahmen dessen 10 Schulklassen (alle Schularten und unterschiedliche Jahrgangsstufen) Workshops zum Themenkomplex „Landwirtschaft, Ernährung und Klimawandel“ absolvieren.
Es gab Bewerbungen von 16 Schulen, teilweise für mehrere Klassen pro Schule, das Interesse an diesem BNE-Pilotprojekt ist sehr groß.
Die Durchführung der Workshops beginnt in den kommenden Wochen und wird von einer schriftlichen Evaluation, durchgeführt vom Bildungsbüro, begleitet.

3 Integreat-App

Seit dem 01.04.2022 bietet das SG Ehrenamt, Bildung, Integration die Integreat-App an. Integreat ist eine digitale, lokale und mehrsprachige Integrations-Plattform und hilft allen neuzugewanderten Menschen mit Migrationshintergrund, sich in ihrer neuen Umgebung zurechtzufinden. Sie steht als Handy-App und als Webanwendung zur Verfügung und kann auch als Broschüre genutzt werden. Bereitgestellt und betrieben wird die App von „Tür an Tür – Digitalfabrik gGmbH“ mit Sitz in Augsburg.

3.1 Zugriffszahlen

Jahr	Deutsch	Rumänisch	Arabisch	Persisch	Englisch	Russisch	Ukrainisch	Alle
2022	11758	1014	1125	282	1902	2947	2261	**21217**
2023	2583	53	214	119	329	454	510	**4279**

*2022: Q2, Q3 und Q4/ 2023: Q1

2.2 Kosten für die Integreat-App:

In der Jahresplanung veranschlagt ist ein Budget von 13.000 €.

Fixkosten:

Der reguläre Betrieb und die Nutzung der App belaufen sich auf jährlich 5.000 € brutto. Hinzu kommen variable Kosten.

Zusätzliche variable Kosten:

Übersetzungskosten:

Ab Mitte 2023 gibt es ein Angebot für eine Übersetzungspauschale für maschinell übersetzbare Sprachen, das sind nahezu alle relevanten Sprachen außer Arabisch und Farsi. Die maschinelle Übersetzung läuft über das Programm DeepL und kostet 1000 € pro 1 Million übersetzte Wörter.

Personalkosten:

Der dauerhafte Stundenaufwand beläuft sich auf ca. 8 Stunden pro Monat für Pflege und Weiterentwicklung.

4 Willkommensordner für Neuzugewanderte

Das Konzept des Willkommensordners „Orientieren im Wittelsbacher Land“ für alle neuzugewanderten Personen im Landkreis wurde bereits in der Sitzung am 19.07.2021 vorgestellt. Anfang März 2022 hat das Bildungsbüro die erste Auflage veröffentlicht. Die Broschüre ist auch digital über einen QR-Code und die Webseite des Landratsamts verfügbar.

950 komplette Ordner (Aktenordner mit Informationsbroschüre) und zusätzlich 100 lose Broschüren wurden verteilt (über Einwohnermeldeämter, Ausländerbehörde, Jugendamt sowie alle Flüchtlings- und Integrationsberaterinnen und –berater). Bisher hat das Bildungsbüro überwiegend positives Feedback zu Konzept, Qualität und Nutzen des Willkommensordners erhalten.

Der Ordner wird in der online- Version und Druckversion derzeit aktualisiert, in der Druckversion ist eine Auflage von ca. 300 – 400 Stück geplant.

5 Bildungsberatung

5.1 Trägerneutrale, fachliche und individuelle Begleitung durch die Bildungsberatung

Egal für welche Lebensphase: die Bildungsberatung erleichtert den Zugang zu Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen, fördert lebenslanges Lernen und wirkt dem Fachkräftemangel entgegen. Das trägerneutrale, niedrigschwellige Angebot wird zunehmend genutzt. Rund 120 Beratungen haben in 2022 stattgefunden: persönlich, telefonisch, via Email und zunehmend digital via MS-Teams. Hauptthemen sind berufliche Neuorientierung, Weiterbildungsförderung sowie Bewerbung und Wiedereinstieg nach der Elternzeit. Dank der guten Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern in Konferenzen, Arbeitsgruppentreffen und Runden Tischen zu Schwerpunktthemen (z.B. „Frau und Beruf“, „Seniorenbildung“) kann das Angebot der Bildungsberatung stetig weiterentwickelt und bedarfsorientiert neue Angebote geschaffen werden wie die „Infobörse Frau und Beruf im Wittelsbacher Land“.

5.2 Unterstützung für Wiedereinsteigende mit der Veranstaltungsreihe „Frau und Beruf im Wittelsbacher Land“

Elternschaft bzw. Elternzeit ist eine sensible Phase in der Erwerbsbiografie und stellt oft einen „Bruch“ dar. Rund 90% der Klientinnen der Bildungsberatung sind weiblich, ein Großteil befindet sich im Prozess der beruflichen Neuorientierung schon während oder im Anschluss an die Elternzeit. Die Reihe „Frau und Beruf“, ein Kooperationsprojekt mit der Gleichstellungsstelle, startete zum Weltfrauentag am 8. März und zieht sich über monatlich stattfindende Veranstaltungen bis in den Juli 2023. Wiedereinsteigende sollen mit passgenauen Bildungs- und Beratungsangeboten stark gemacht werden für ihren beruflichen Weg. Geboten sind neben Coachings auch Online-Fachvorträge rund um die Themen Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Qualifizierung, Förderung, Bewerbung, berufliche Neuorientierung, selbstsicher verhandeln.

5.3 Herausgeberschaft Broschüre Frau und Beruf

Gemeinsam mit der Gleichstellungsstelle im Landratsamt sowie der Stadt Augsburg wird die Broschüre „Frau und Beruf“ zwei Mal jährlich aufgelegt, jeweils in einer Auflagenhöhe von 5.000 Exemplaren. Die Broschüre enthält alle relevanten Bildungsangebote für die Zielgruppe im Wirtschaftsraum Augsburg: Persönlichkeitsentwicklung, Berufswahl/Orientierung, Berufsrückkehr, Integration, Fort- und Weiterbildung, Netzwerke und Anlaufstellen.

5.4 ARGE der Bildungsberatungsstellen Bayern

Im regelmäßigen Turnus findet zu den Themen Weiterbildung, Digitalisierung, Qualitätsstandards, Öffentlichkeitsarbeit ein fachlicher Austausch in der ARGE BiB (Arbeitsgemeinschaft der Bildungsberatungen in Bayern) statt. Ziel der ARGE BiB ist die stärkere interne und externe Vernetzung und Zusammenarbeit mit den Bildungsakteuren und der vertiefte Dialog mit den Stakeholdern.

5.5 Auftakt Runder Tisch „Netzwerk der (Weiter-)Bildungs- und Berufsberatung in der Bildungsregion A³“ und gemeinsamer Tag der Weiterbildung im September 2023

Damit Bildung vor Ort gelingen kann, müssen alle relevanten Akteure voneinander Kenntnis haben, Schnittstellen definieren, Synergieeffekte nutzen und arbeitsteilig an einem Strang ziehen. Gemeinsam mit der Stadt Augsburg und dem Landkreis Augsburg tagte der Runde Tisch „Berufs- und Bildungsberatung im A³-Verbund“ erstmalig im Januar 2023, u.a. um über den bundesweiten Tag der Weiterbildung im September 2023, digitale Transformation der Arbeitswelt, der sich verschärfende Fachkräftemangel, die Integration und Weiterbildung von neuzugewanderten Fachkräften und Weiteres zu sprechen.

5.6 Bildungsträgerkonferenz „Wie weiter mit Weiterbildung in der digital transformierten Arbeitswelt – konzeptionell, finanziell, personell? am 19. Oktober 2022 im Augsburger Rathaus

Alle zwei Jahre veranstaltet die Bildungsberatung im A³-Verbund eine große Bildungsträgerkonferenz für die Anbieter der Erwachsenenbildung der Region, um aktuelle Themen bearbeiten zu können, fachlichen Austausch zu stärken und das gemeinsam betriebene Bildungsportal A³ weiterzuentwickeln. Podiumsdiskussion und Arbeitsgruppen beschäftigten sich mit den Themen „Weiterbildungsangebote für Neuzugewanderte“, „Digitalisierung der Lernprozesse in der Erwachsenenbildung“, „Bildungsmarketing in der digitalisierten Welt“, „Weiterentwicklung und Finanzierung der Erwachsenenbildung“ sowie „Frau und Beruf – Fachkräftesicherung durch Wiedereinstieg“. Die Dokumentation und die Ergebnisse können unter https://www.bildungsportal-a3.de/ abgerufen werden.

6 Bildungsportal

6.1 Bildungsportal ³ - die passende Weiterbildung auf einen Klick

Ein wichtiges Instrument der Beratung ist das Bildungsportal A³ www.bildungsportal-a3.de. Hier finden Weiterbildungsinteressierte alle Angebote der Region dank einer passgenauen Suchfunktion „auf einen Klick“. Daneben wird das Portal für lebenslanges Lernen stetig bedarfsorientiert erweitert: „Digitales Lernen“, „Digitale Lernangebote“ für Kinder und Jugendliche, „Finanzielle För-

dermöglichkeiten“, „Bildungsangebote für Schulen“ und „Aktiv älter werden“ (neues Angebot speziell für Seniorinnen und Senioren). Die Nutzungszahlen sind jährlich gestiegen, im Jahr 2022 konnte die 10.000er Marke überschritten werden. Ein Relaunch ist für 2024 geplant, um die Angebote nutzerfreundlicher, barrierefrei und optimiert darstellen zu können.

6.2 Filmwettbewerb „Bildungsportal³ - Arbeiten und Lernen in der Zukunft. Wo geht die Reise hin?

In Kooperation mit der Medienstelle Augsburg wurde 2022 der Filmwettbewerb „Bildungsportal³ - Arbeiten und Lernen in der Zukunft. Wo geht die Reise hin? für Schülerinnen und Schüler und Jugendgruppen ausgerufen. Die Videobeiträge der Teilnehmenden können auf dem Portal angesehen werden. Die Prämierung fand am 2. Dezember in Augsburg im Liliom statt.

Beschlussvorschlag:

Zur Kenntnisnahme

Friederike Gerlach